

Handschriften, die unser Ehrenmitglied alt Dekan Engelbert Bucher dem Verein schenkte, mit Einverständnis des Donators dem Landesarchiv übergeben.

Im Rahmen einer Vernehmlassung äusserte sich der Verein aus seiner Sicht zu Fragen des Kulturgüterschutzes in Liechtenstein. In der von der Regierung bestellten Kulturgüterschutzkommission war der Verein durch den Vorsitzenden vertreten.

Das nach dem Wasserschaden in den Zivilschutzräumen des Liechtensteinischen Gymnasiums in Triesen errichtete Labor war weniger mit der Restaurierung der beschädigten Sammlungen als vielmehr mit der Bearbeitung der von den laufenden archäologischen Grabungen anfallenden Fundstücke beschäftigt. Eine ähnliche Feststellung gilt auch hinsichtlich der Inventarisierung des vom Wasserschaden betroffenen Sammelgutes, die sich infolge dringender Arbeiten im Aufgabenbereich der Archäologie verzögerte.

Unser Ehrenmitglied Felix Marxer hat sich in verdankenswerter Weise bereit erklärt, das Vereinsarchiv zu ordnen und zu inventarisieren. Die vorgesehene Deponierung des Nachlasses Pfarrer Fridolin Tschugmells und der Dokumentation über die Mundartaufnahmen im Landesarchiv konnte noch nicht erfolgen. Eine Inventarisierung der beiden Depots steht noch aus.

JAHRBUCH

Der Erscheinungstermin für Band 85 unseres Jahrbuchs verzögerte sich entgegen früherer Absprachen bis Sommer 1987. Diese Verzögerung veranlasste den Vereinsvorstand, den Druck von Band 86 neu zu vergeben und einen entsprechenden Werkvertrag abzuschliessen. Band 86 ist nun auch bereits gedruckt und wird demnächst versandt werden können. Die Herausgabe von Band 87 ist gegen Ende 1988 geplant. Ab Band 88 soll das Jahrbuch in neuer Gestaltung erscheinen. Der Vorstand hat sich bereits eingehend mit dieser Angelegenheit befasst. Das neue Erscheinungsbild unserer Vereinspublikation wird den Mitgliedern zu gegebener Zeit vorgestellt werden.